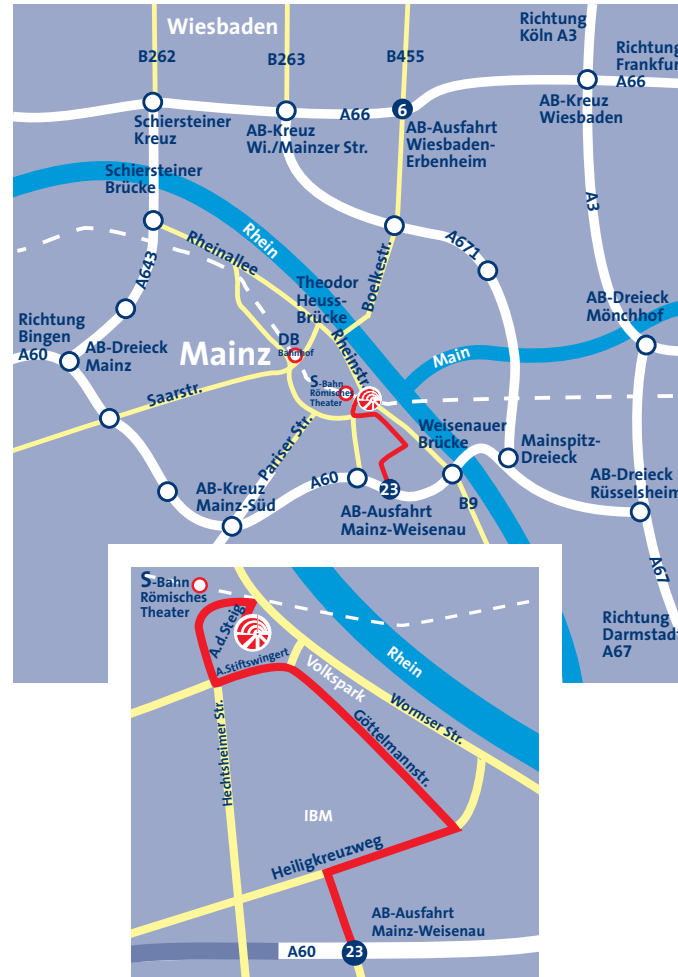




Die Neurochirurgie des Schmerz-Zentrums arbeitet u. a. mit folgenden Verfahren:

- Mikrochirurgie
- minimalinvasive Verfahren
- percutane Verfahren
- Endoskopie
- intraoperative 3D-Bildgebung
- periphere Nerven Chirurgie
- Tumorchirurgie
- Spondylodesen (Stabilisierungen)
- dynamische Stabilisierung
- Bandscheibenprothetik (Ersatzverfahren)
- Kyphoplastie und Vertebroplastie
- Radiofrequenztherapie



DRK Schmerz-Zentrum Mainz
 Auf der Steig 16 · 55131 Mainz
 Tel. (061 31) 98 80
 Fax (061 31) 98 87 05
 www.drk-schmerz-zentrum.de



**Deutsches
 Rotes
 Kreuz**

Neurochirurgie

Operative Behandlungsstrategien bei Wirbelsäulenbeschwerden und Nervenläsionen

DRK Schmerz-Zentrum Mainz



Das Spektrum der **Neurochirurgie** umfasst die minimalinvasive und operative Behandlung von Erkrankungen der Wirbelsäule und des Nervensystems. Die Voraussetzungen dafür schafft sie durch die entsprechende Untersuchung, Befundung, Bildbeurteilung, Beratung und Begutachtung.

Alle Therapieverfahren werden nach aktuellem Stand von Wissenschaft und Technik durchgeführt. Um eine sichere und risikoarme Behandlung zu gewährleisten, wird der Patient zunächst untersucht und die mitgebrachten Vorbefunde nochmals beurteilt. Erfahrene Ärzte besprechen gemeinsam mit dem Patienten, welche Therapiemöglichkeiten zur Verfügung stehen. Sie erklären, welche sie unter Berücksichtigung aller Informationen und der individuellen Gegebenheiten unter Abwägung von Nutzen, Risiko und Prognose als die geeignete Therapie erachten und sprechen eine Empfehlung aus.

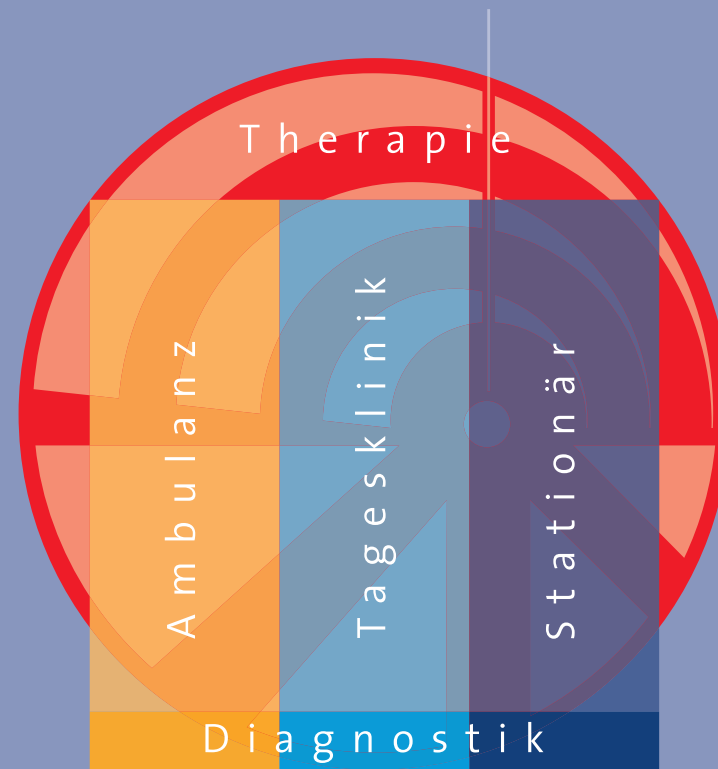
DRK Schmerz-Zentrum Mainz

Von der Diagnostik zur Therapie

Schmerzen benennen
Schmerzen verstehen
Schmerzen lindern

Gründliche Diagnostik führt zu einer abgestimmten Therapie mit drei Behandlungsmöglichkeiten:

konservativ – interventionell – operativ



Erfahrene Ärzte geben Auskunft und begleiten Sie durch die gesamte Therapie

Häufig ist die Operation in diesem Zusammenhang eine sinnvolle Behandlungsstrategie und Lösung. Einige Operationen werden ambulant durchgeführt. Bei einem stationären Aufenthalt profitieren Sie von unserer umfassenden Abteilung für Physiotherapie. Die speziellen physiotherapeutischen Behandlungen fördern zum einen Ihre Genesung, können Ihnen aber auch wertvolle Anregungen für die anschließende Zeit zu Hause geben.

Zur ambulanten Vorstellung bitten wir Sie, die Unterlagen über alle bislang erfolgten Untersuchungen, insbesondere Röntgenbilder, CT- und MRT-Bilder mitzubringen. Bitte denken Sie auch an einen gültigen Überweisungsschein und Ihre Versicherungskarte.

Anmeldung

Tel. (06131) 98 87 01
Frau Dillmann
Frau Kissinger

Privatambulanz

Chefarzt
Dr. med. Lukas Rößler
Facharzt für
Neurochirurgie/
Intensivmedizin
Tel. (06131) 98 87 01
Fax (06131) 98 85 07
neurochirurgie@drk-schmerz-zentrum.de

